

Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedt am 28.11.2019 im Christiansens Gasthof in Hattstedt.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 021:00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Ralf Jacobsen
2. Gemeindevertreterin Ilona Dethlefsen
3. Gemeindevertreter Herr Johannes Forthmann
4. Gemeindevertreter Hauke Hansen
5. Gemeindevertreter Karl-Heinz Hansen
6. Gemeindevertreter Marcus Jensen
7. Gemeindevertreterin Birgit Kox
8. Gemeindevertreter Udo Maart
9. Gemeindevertreter Werner Meyer
10. Gemeindevertreterin Sandra Milke-Mainz
11. Gemeindevertreter Stefan Nissen
12. Gemeindevertreterin Ina Richter
13. Gemeindevertreterin Tanja Saß
14. Gemeindevertreter Kay Siemen
15. Gemeindevertreter Marten Stöber - ab TOP 8
16. Gemeindevertreter Rolf Stechmann
17. Gemeindevertreter Oliver Tschoppe

Außerdem sind anwesend:

Frau Voiges, Husumer Nachrichten
Frau Janne Hustig, Schulleiterin
Herr Hartmut Sethe, Wehrführer
sowie weitere 18 Zuhörer, welche auch teilweise ehrenamtlich für die Gemeinde tätig sind
Frau Jappsen, Architekturbüro Jappsen, Todt und Bahnsen
Herr Ivers, Ingenieurbüro Ivers
Frank Feddersen, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 7. Sitzung am 19.09.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

8. Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bebauungsplan Nr. 20 und der 10. Änderung des F-Planes der Gemeinde Hattstedt für das Gebiet östlich der Straße "Alter Husumer Weg", südlich der Straße "Bisswasserweg", westlich der Straße "Husumer Weg" und nördlich der Straße "Süderweg"
9. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 20 und die 10. Änderung des F-Planes der Gemeinde Hattstedt für das Gebiet östlich der Straße "Alter Husumer Weg", südlich der Straße "Bisswasserweg", westlich der Straße "Husumer Weg" und nördlich der Straße "Süderweg"
10. Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bebauungsplan Nr. 21 (nur Teilbereich 1) und der 9. Änderung des F-Planes der Gemeinde Hattstedt für das Gebiet Teilbereich 1: südlich der Straße "Westerwiede", nördlich der Nordseestraße und westlich der Straße "Halligblick" und Teilbereich 2: für das Gebiet westlich vom Schobüller Weg und südlich des Weges "Wittland" (Sportpark)
11. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 9. Änderung des F-Planes der Gemeinde Hattstedt für das Gebiet Teilbereich 1: südlich der Straße "Westerwiede", nördlich der Nordseestraße und westlich der Straße "Halligblick" und Teilbereich 2: für das Gebiet westlich vom Schobüller Weg und südlich des Weges "Wittland" (Sportpark)
12. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 21 für das Gebiet südlich der Straße "Westerwiede", nördlich der Nordseestraße und westlich der Straße "Halligblick"
13. Beratung und Beschlussfassung über die barrierefreie Querung der Sportplätze
14. Beratung und Beschlussfassung über den Standort und Bau eines Fledermausberges auf Wittland
15. Beratung und Beschlussfassung über die Neuordnung der Annahme von Grünabfällen und Veränderung der Preistabellen
16. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Kitasatzung
17. Sachstand Breitband und Digitalisierung in Hattstedt
18. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer neuen Sirenentchnik im Rahmen des Zivil- und Katastrophenschutzes
19. Finanzierungsmodelle der Kitanisierung "An de Kark"
20. Aulanutzung
21. Personalangelegenheiten
22. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ralf Jacobsen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedt mit der Begrüßung aller Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung das Thema „Aulanutzung“ unter TOP 20 neu aufzunehmen, so dass die bisherigen TOP 20 und 21 nunmehr unter 21 und 22 abgehandelt werden.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Einstimmig wird die Öffentlichkeit zu den TOPs 19 bis 22 ausgeschlossen. Somit ergibt sich die Tagesordnung wie bereits oben aufgeführt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 7. Sitzung am 19.09.2019

Die Niederschrift wird **einstimmig** festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

- Entgegen der Aussage in der letzten Gemeindevertretung teilt der Bürgermeister mit, dass nach wie vor im ÖPNV der günstige Kurzstreckentarif auf der Linie 1020 angeboten wird.
- Zur Anfrage hinsichtlich der Einrichtung eines Kreisverkehrs, gibt es keine neuen Erkenntnisse. Sofern ein Kreisverkehr gewünscht ist, wäre dieser auf Kosten der Gemeinde zu erstellen. Unterstützung vom Land / Kreis ist im Hinblick auf den irgendwann stattfindenden Ausbau der B 5 nicht zu erwarten.
- Der Bürgermeister berichtet über eine Vielzahl von Terminen und Themen, die nach der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wahrgenommen wurden, wie z. B. Auszeichnung der Brückengruppe in Frankfurt zur Internationalen Buchmesse, Ausrüstung des neuen HLF 10 mit einem 2. Rettungssatz, 10.09.20 bundesweiter Warntag, weitere Sondierungsgespräche zum Thema Kitanisierung An de Kark, geplantes Dorffest am 16.05.2020, Koordinator Karl-Heinz Hansen, 20 Jahre Arche Noah, Veranstaltung mit vielen Überraschungen, Entwicklung der Amtsumlage, Einweihung des Anbaues der Brückengruppe mit Innenminister Grothe, Quartalsgespräche mit Personalrat.
- 29.11.2019 vorweihnachtliches Lichterfest, 16.00 bis 18.00 Uhr über die Musikgemeinschaft Hattstedt in der Fahrzeughalle FF-Haus.
- 30.11.2019 Narzissenpflanzen-Treffpunkt Kirchenportal
- 02.12.2019 Bürgermeisterrunde
- 05.12.2019 Sprechstunde Seniorenbeirat, 15.00 Uhr im Trauzimmer
- 08.12.2019 Einweihung HLF 10, 10.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus
- 08.12.2019 Adventskonzert Kirchen- und Posaunenchor, 19.00 Uhr Kirche
- 12.12.2019 Amtsausschuss, 16.00 Uhr in Ostenfeld
- 14.12.2019 lebendiger Adventskalender der Gemeinde Hattstedt, 18.00 Uhr ehemaliges Amtsgebäude
- 19.12.2019 Gemeindevertretersitzung mit anschließendem Weihnachtsessen

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Es folgen Berichte aus den verschiedenen Ausschüssen und Institutionen der Gemeinde.

- In diesem Zusammenhang beantragt Karl-Heinz Hansen folgende Punkte auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung mit aufzunehmen:
Planung eines 3. Sportplatzes auf der sogenannten Nissenkoppel. Geschätzte Kosten 88.000 € sowie Sanierung der beiden Altplätze, geschätzte Kosten 25.000 € mit dem

Ziel, mindestens einen 50 %-igen Zuschuss zu generieren, so dass der Eigenanteil der Gemeinde bei rund 56.000 € liegt.

- Installation einer sogenannten Halfpipe auf dem Skaterplatz mit der Aussicht auf möglicher Weise eine 80 %-ige Bezuschussung aus dem Regionalbudget der AktivRegion.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Der Bauausschuss wird beauftragt, sich der Entwässerungsproblematik im Zuge der Erstellung der Wohnhäuser am Lehmkuhlenweg / Bahnhofstraße anzunehmen.
- Im Bereich des Bürgersteiges Ost an der B 5 steht ein sogenannter Berberitzenzaun, von dem eine Gefahr ausgeht. Im Hinblick, insbesondere auf die Schulwegsicherung, wird der Bürgermeister ein Gespräch mit dem Eigentümer führen.
- Oliver Tschoppe erklärt sich bereit, sich der Sperrmüllproblematik beim OK-Treff anzunehmen.
- Oliver Tschoppe wird -gegebenenfalls mit den Gemeindearbeitern- sich um die verrottete Holzbohle am kleinen Haus beim OK-Treff kümmern. Sofern keine Auswechslung in Abstimmung mit dem damaligen Holzhausbauer möglich ist, wird eine Abdichtung mittels einer Zinkplatte favorisiert.

8. Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bebauungsplan Nr. 20 und der 10. Änderung des F-Planes der Gemeinde Hattstedt für das Gebiet östlich der Straße "Alter Husumer Weg", südlich der Straße "Bisswasserweg", westlich der Straße "Husumer Weg" und nördlich der Straße "Süderweg"

Frau Jappsen vom Architekturbüro Jappsen, Todt und Bahnsen trägt umfassend vor. Fragen werden umgehend beantwortet.

9. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 20 und die 10. Änderung des F-Planes der Gemeinde Hattstedt für das Gebiet östlich der Straße "Alter Husumer Weg", südlich der Straße "Bisswasserweg", westlich der Straße "Husumer Weg" und nördlich der Straße "Süderweg"

I. Sachverhalt

Die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurde bis zum 4.4.2019 durchgeführt. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden vom Planungsbüro berücksichtigt. Ein entsprechender Entwurf für den B-Plan 20 und die 10. Änderung des F-Planes liegen vor. Die Öffentlichkeitsbeteiligung wurde in der heutigen Sitzung durchgeführt.

II. Empfehlung/ Beschlussfassung

Der Entwurf des B-Planes Nr. 20 und der 10. Änderung des F-Planes der Gemeinde Hattstedt für das Gebiet östlich der Straße "Alter Husumer Weg", südlich der Straße "Bisswasserweg", westlich der Straße "Husumer Weg" und nördlich der Straße "Süderweg" und die Begründungen werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes, der Änderung des F-Planes und die Begründungen sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
17	17	17	--	--

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10. Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bebauungsplan Nr. 21 (nur Teilbereich 1) und der 9. Änderung des F-Planes der Gemeinde Hattstedt für das Gebiet Teilbereich 1: südlich der Straße "Westerwiede", nördlich der Nordseestraße und westlich der Straße "Halligblick" und Teilbereich 2: für das Gebiet westlich vom Schobüller Weg und südlich des Wege

Herr Reimer Ivers vom Ingenieurbüro Ivers trägt umfassend vor. Bestehende Unklarheiten hinsichtlich der Ausweisung von Stellplätzen werden diskutiert und ausgeräumt.

11. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 9. Änderung des F-Planes der Gemeinde Hattstedt für das Gebiet Teilbereich 1: südlich der Straße "Westerwiede", nördlich der Nordseestraße und westlich der Straße "Halligblick" und Teilbereich 2: für das Gebiet westlich vom Schobüller Weg und südlich des Weges "Wittland" (Sportpark)

I. Sachverhalt

Die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurde vom 30.7.19 bis zum 02.09.19 durchgeführt. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden vom Planungsbüro Ivers bewertet und beachtet.

II. Empfehlung/ Beschlussfassung

Der Entwurf der 9. Änderung des F-Planes der Gemeinde Hattstedt für das Gebiet Teilbereich 1: südlich der Straße "Westerwiede", nördlich der Nordseestraße und westlich der Straße "Halligblick" und Teilbereich 2: für das Gebiet westlich vom Schobüller Weg und südlich des Weges "Wittland" (Sportpark) und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt :

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Absatz 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
17	17	17	--	--

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 21 für das Gebiet südlich der Straße "Westerwiede", nördlich der Nordseestraße und westlich der Straße "Halligblick"

I. Sachverhalt

Die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurde vom 30.7.19 bis zum 02.09.19 durchgeführt. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden vom Planungsbüro Ivers bewertet und beachtet.

II. Empfehlung/ Beschlussfassung

Der Entwurf des B-Planes Nr. 21 südlich der Straße "Westerwiede", nördlich der Nordseestraße und westlich der Straße "Halligblick" und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
17	17	17	--	--

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13. Beratung und Beschlussfassung über die barrierefreie Querung der Sportplätze

Rolf Stechmann führt aus, dass eine Querung der Sportplätze in einer Breite von 2 m erfolgen soll. Zudem werden 2 Parkplätze für Menschen mit Behinderungen sowie Stellflächen für Rollstühle am Spielfeldrand entstehen. Die geschätzten Kosten liegen bei ca. 25.000 €, wobei das Land die Maßnahme mit 70 % fördert. **Einstimmig** beschließt die Gemeindevertretung auf Empfehlung des Sport- und Naturausschusses, den Bau der barrierefreien Querung der Sportplätze durchzuführen.

14. Beratung und Beschlussfassung über den Standort und Bau eines Fledermausberges auf Wittland

Der Standort des Fledermausberges wird entgegen der ursprünglichen Planung nunmehr in dem Waldstück auf dem Grundstück von Christen Hingst errichtet. Der erforderliche Bodenaushub wird aus der Ausgleichsfläche für den B-Plan 19 entnommen. Hiervon würde die Gemeinde mit Ökopunkten profitieren. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 13.000 €, wobei ein Zuschuss aus der „Bingo!-Die Umweltlotterie“ in Höhe von 8.000 € erwartet wird. Es handelt sich um ein gemeinsames Projekt der Gemeinde, des TSV und des NBN, wobei die Gemeinde sich durch die entsprechenden Eigenleistungen einbringt und die Restkosten über den TSV und den NBN finanziert werden. **Einstimmig** beschließt die Gemeindevertretung wie vor beschrieben zu verfahren.

15. Beratung und Beschlussfassung über die Neuordnung der Annahme von Grünabfällen und Veränderung der Preistabellen

Auf Grund der Vorgaben der Bioabfallverordnung und damit der besseren Kontrolle beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig** wie folgt zukünftig zu verfahren:
Eine Schlüsselausgabe an Einwohnerinnen und Einwohner zur Nutzung des sogenannten Schredderplatzes außerhalb der Öffnungszeiten wird abgeschafft. Eine Anlieferung der Kompostabfälle wird in den Sommermonaten an 2 Samstagen pro Monat möglich sein. Zusätzlich wird in den Sommermonaten für die Anlieferung von Kompost der 1. Montag im Monat nachmittags ebenfalls angeboten. Eine Annahme von Gewerbeabfällen erfolgt nicht mehr. Die Gebühren für die Anlieferung des Kompostes verdoppeln sich von jetzt PKW 2 € auf 4 € und von PKW-Anhänger von 5 € auf 10 €. Die Gebühren für die Anlieferung von Busch auf landwirtschaftlichen Anhängern beträgt unverändert 25,00 €.

16. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Kitasatzung

Der Entwurf der KiTa-Satzung, der allen Gemeindevertretern vorliegt, enthält größtenteils Anpassungen hinsichtlich der Datenschutzgrundverordnung und wird auf Empfehlung des KiTaausschusses **einstimmig** von der Gemeindevertretung in der vorliegenden Form beschlossen.

17. Sachstand Breitband und Digitalisierung in Hattstedt

Hinsichtlich des alle Gesellschaftsbereiche erfassenden Themas der Digitalisierung ist sich die Gemeindevertretung einig, einen Ausschuss zu den Fragen der Datensicherheit, des Datenschutzes und aller weiteren Themen in diesem Zusammenhang zu bilden. Die Fraktionen werden geben, entsprechende Vorschläge über die Themenstellung und auch mögliche Freiwillige zur Bildung eines Ausschusses mitzuteilen. Für einen ständigen Ausschuss wäre eine Satzungsänderung erforderlich. Es wäre auch die Einrichtung eines nicht ständigen Ausschusses denkbar, so dass dann eine Satzungsänderung entbehrlich wäre.

18. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer neuen Sirenentechnik im Rahmen des Zivil- und Katastrophenschutzes

Zur Warnung der Bevölkerung in Katastrophenschutzfällen beschließt die Gemeindevertretung -auch auf Empfehlung der Freiwilligen Feuerwehr- die Installation von einer ausreichenden Anzahl von Sirenenanlagen (vermutlich 2) im Gemeindegebiet. Dazu werden Zuschüsse in Höhe von 70 % aus der Feuerschutzsteuer gewährt. Zusätzlich gewährt der Kreis bis Ende 2020 pauschal 2.000 €. Ausdrücklich wird mitgeteilt, dass „normale Einsätze“ der Feuerwehr nicht mittels Sirenenalarm, sondern weiterhin über den sogenannten stillen Alarm mittels Meldeempfänger erfolgt. Das Amt wird beauftragt, entsprechende Anträge aus der Feuerschutzsteuer als auch an den Kreis Nordfriesland nach Ermittlung der erforderlichen Anzahl der Sirenenanlagen zu stellen.

Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Gemeindevertretung ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern. Die Gäste verlassen den Raum.

Nicht öffentlich

19. Finanzierungsmodelle der Kitanisierung "An de Kark"

.....

20. Aulanutzung

.....

21. Personalangelegenheiten

.....

22. Grundstücksangelegenheiten

.....

Bürgermeister Ralf Jacobsen stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse, soweit möglich, bekannt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen wird die Sitzung geschlossen.

Bürgermeister

Schriftführer